

Sascha Guss mit drei Toren und Roter Karte

Ein unterhaltsames Spiel mit zehn Toren: Der SV Lohkamp gewann gegen SV Lurup II mit 6:4. Trotz der ärgerlichen Niederlage war Lurups Trainer Marco Logowski anschließend zufrieden. „Eine tolle Leistung und ein ausgeglichenes Spiel. Bei uns ließen in den letzten 20 Minuten die Kräfte deutlich nach“, sagte er. Lurup ging schon nach fünf Minuten nach einem Tor von Sascha Guss in Führung, die Lohkamp aber schon nach drei Minuten wieder ausgleichen konnte. Erneut war es Guss, der in der 14. Minute das 2:1 für Lurup schoss. So ging es auch in die Pause. „Wir wollten dann gleich nachlegen, das hat aber nicht geklappt“, so Logowski über den Pausenplan. Lohkamp gelang nämlich schon in der 53. Minute der Ausgleich zum 2:2 und in der 55. Minute die 3:2-Führung. Wieder einmal war es dann Sascha Guss, der in der 61. Minute zum 3:3 einschoss. Es ging aber weiter Schlag auf

Schlag, in dieser Phase vernachlässigten beide Mannschaft stark die Abwehr. Nach einem fragwürdigen Elfmeter ging Lohkamp in der 65. Minute mit 4:3 in Führung und erhöhte in der 68. Minute auf 5:3. Ein nunmehr fragwürdiger Elfmeter für Lurup brachte den Anschlusstreffer zum 4:5, Manuel Ohlerich verwandelte sicher in der 72. Minute. „Uns fehlte von jetzt an der letzte Schwung. Und etwas später auch Sascha Guss. Der ließ sich nämlich in der 85. Minute zur Schiedsrichterbeleidigung hinreißen und musste mit Rot vom Platz. Der endgültige Siegtreffer für Lohkamp fiel dann in der 90. Minute. „Wir können aber zufrieden sein und werden unsere Punkte noch holen“, so Logowski. Das nächste Spiel für Lurup ist schon am Sonnabend um 14 Uhr an der Flurstraße. Gegner ist der SC Sternschanze. Die nächsten Heimspiele hat Lurup dann aber um 11 Uhr ebenfalls im Stadion.